

**HSG Reinhardswald – HSG Baunatal II 39:27 (19:13)**

Verdienter Heimsieg, auch in der Höhe!

Die HSG Reinhardswald empfing zum zweiten Heimspiel in Folge die HSG Baunatal II in der Trendelburger Sporthalle. Anfangs tat man sich im Angriff etwas schwer und die Partie war noch recht ausgeglichen. Es brauchte ein wenig Eingewöhnungszeit, um sich auf die Manndeckung gegen unsere Rückraum-Mitte-Position einzustellen. Doch das 1:2 sollte die letzte Führung der Gäste bleiben. Über 3:3 nach sieben und 6:6 nach elf Minuten konnte man sich beim Stand von 9:7 erstmals mit zwei Toren absetzen. Während die Gäste wiederholt über den Kreis erfolgreich waren, gelangen der Heimsieben viele Tore über die Außenpositionen. Nach 21 Minuten schaffte es Baunatal nochmal auszugleichen. Entschlossenerer Abwehrarbeit und höheres Tempo in den Offensivaktionen führten anschließend zu sechs Toren in Folge für die Gastgeber und schließlich zum 19:13 Halbzeitstand.

Das erste Tor der zweiten Hälfte gehörte zwar den Gästen, doch konnte man sich weiter absetzen. Die offene Deckung Baunatals eröffnete viele Lücken, die immer wieder zum Torerfolg genutzt werden konnten. Außerdem war man häufig mit Tempogegenstößen erfolgreich. Über 22:14 und 25:16 schien die Partie zu unseren Gunsten entschieden. In dieser Phase führten einige Konzentrationsfehler dazu, dass sich Baunatal auf 5 Tore herankämpfen konnte. Zudem spielte die heimische HSG häufiger in Unterzahl und ließ zahlreiche Torchancen ungenutzt. In der 45. Spielminute konnte man sich wieder fangen und zog auf 30:22 davon. Mit der folgenden 10-Tore-Führung konnte jeder Spieler Einsatzzeiten bekommen. In der Schlussphase hatte Baunatal nichts Entscheidendes mehr entgegenzusetzen und musste sich letztlich mit 39:27 geschlagen geben.

Fazit: Absolut verdienter Sieg, auch in der Höhe. Ein paar Mängel gilt es dennoch in den nächsten Wochen zu beheben, insbesondere da deutlich schwierigere Aufgaben bevorstehen. Dazu wird es wichtig sein, ordentlich in die nächsten Partien zu starten. Besonders positiv hervorzuheben ist, dass sich alle Feldspieler in die Torschützenliste eintragen konnten sowie drei parierte Siebenmeter unserer Torhüter!

Es spielten:

Tor: Dennis Kaufmann, Christian Twele

Feld: Friedrich Brandau 1, Carsten Schmitt 3, Julian Dettmar 3, David Steffens 6, Marco Niemeier 3, Jenning Maier 2/1, Henning Albrecht 2, Marvin Simon 2, Fabian Albrecht 8, Nico Reuse 4, Nico Köster 3, Dominik Heib 2

Trainer: Heiko Wellhausen

Betreuer: Ingo Heib

Bericht: Henning Albrecht